

PUBLIKATIONSLISTE

von Wernfried HOFMEISTER

(Stand: 11. August 2017)

Kurzcharakteristik

Thematische Vertiefungen finden sich auf literaturwissenschaftlicher Seite in den Bereichen didaktische Dichtungen, Lyrik (mit Schwerpunktarbeiten zu Oswald von Wolkenstein und Hugo von Montfort), regionale steirische Literaturszene des Mittelalters, mentalitätsgeschichtliche Literatur und Editorik (mit elektronischer Fundierung), auf sprachwissenschaftlicher Seite im Bereich der funktionalen Parömiologie/Phraseologie und Sprachnormforschung. – Verbindend wirkt das Interesse an linguistisch-semiotischer Textanalyse im Kontext ‘diakultureller’ historischer Fragestellungen sowie Fragen zur Vermittelbarkeit akademischer Forschungen an eine breitere Öffentlichkeit, insbesondere an den Schulbereich.

Selbstständige Veröffentlichungen

Die kleineren steirischen Minnesänger. Biographisches, Textkorpus und Interpretation. Graz, Phil. Diss. 1981. [Masch.]

Die steirischen Minnesänger. Edition, Übersetzung, Kommentar. Göppingen 1987. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 472.)

Oswald von Wolkenstein: Sämtliche Lieder und Gedichte. Ins Neuhochdeutsche übersetzt von Wernfried Hofmeister. Göppingen 1989. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 511.)

Sprichwortartige Mikrotexte. Analysen am Beispiel Oswalds von Wolkenstein. Göppingen 1990. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 537.)

Sprichwortartige Mikrotexte als literarische Medien, dargestellt an der hochdeutschen politischen Lyrik des Mittelalters. Graz, Phil Habil. 1994.

Sprichwortartige Mikrotexte als literarische Medien, dargestellt an der hochdeutschen politischen Lyrik des Mittelalters. Bochum 1995. (=Studien zur Phraseologie und Parömiologie. 5.)

(Hg. mit Bernd Steinbauer:) *Durch aubenteuer muess man wagen vil.* Festschrift für Anton Schwob zum 60. Geburtstag. Innsbruck 1997. (=Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft. Germanistische Reihe. Band 57.)

Abschlussbericht zu dem vom Land Steiermark geförderten Projekt "WortSchätze in Schloss und Burg" bzw. "Wehrhafte WortSchätze" unter Mitarbeit von Petra Kern, Helmut Klug u. Gabriele Schmölzer.

Vgl. dazu die auszugsweise Dokumentierung unter der Internetadresse <http://wortschaetze.uni-graz.at/>.

Hugo von Montfort: Das poetische Werk. Herausgegeben von Wernfried Hofmeister. Mit einem Melodie-Anhang von Agnes Grond. Berlin/New York: de Gruyter 2005.

(Unter Mitarbeit von Andrea Hofmeister-Winter) Mittelalterliche Wissensspeicher. Interdisziplinäre Studien zur Verbreitung ausgewählten 'Orientierungswissens' im Spannungsfeld von Gelehrsamkeit und Illiteratheit. Frankfurt a.M. 2009. (=Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. 3.)

(Hrsg. mit Andrea Hofmeister-Winter) Wege zum Text: Überlegungen zur Verfügbarkeit mediävistischer Editionen im 21. Jahrhundert. Grazer Kolloquium 17.–19. September 2008. Tübingen: Niemeyer. (=Beihefte zu editio. 30.)

Oswald von Wolkenstein. Das poetische Werk. Gesamtübersetzung in neuhochdeutsche Prosa mit Übersetzungskommentaren und Textbibliographien. Berlin/New York 2011. (= De Gruyter Texte.)

Literaturraum Tirol. „Literarischer Reiseführer“ der Grazer Seminare für die Exkursion vom 17.–23. Mai 2009. Hrsg. v. W. H. unter Mitarbeit von Michaela Pölzl. Graz 2009. (Gedruckt im Eigenverlag, übermittelt u.a. an die Grazer und Innsbrucker Universitätsbibliothek; mehr zu dieser Lehrinitiative findet sich unter dem Lehrveranstaltungsserver <http://de.groups.yahoo.com/group/litraumtirol/>.)

Deutschsprachige Zaubersprüche des Mittelalters. Textanalysen, fachdidaktische Reflexionen und Stundenbilder von Lehramtsstudierenden im Sommersemester 2013 am Institut für Germanistik der Karl-Franzens-Universität Graz, erarbeitet in den Seminaren „Wissenschaftliche Zugänge“ (geleitet von Wernfried Hofmeister) und „Fachdidaktische Zugänge“ (geleitet von Marlies Breuss). Hrsg. v. W. H. u. Marlies Breuss. Graz (im Eigenverlag) 2013. (Siehe auch unter dem LV-Server http://de.groups.yahoo.com/group/zauberspruechemodul_2013.)

Wernfried Hofmeister / Ylva Schwinghammer (Hrsg.): Literatur-Erlebnisse zwischen Mittelalter und Gegenwart. Aktuelle didaktische Konzepte und Reflexionen zur Vermittlung deutschsprachiger Texte. Frankfurt a.M. 2015. (=Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. 9.)

Literarische Verortungen. Neue Texte zu den Schauplätzen mittelalterlicher Literatur in der Steiermark und in Slowenien. Hrsg. v. Wernfried Hofmeister. Graz: edition keiper 2015.

Wernfried Hofmeister / Cora Dietl (unter redaktioneller Mitarbeit von Astrid Böhm): Das Geistliche Spiel des europäischen Spätmittelalters. Wiesbaden 2015. (= Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft. 20.)

Wernfried Hofmeister / Andrea Hofmeister-Winter (unter redaktioneller Mitarbeit von Astrid Böhm): Textrevisionen. Beiträge der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition, Graz, 17. bis 20. Februar 2016. Berlin u. Boston 2017. (=Beihefte zu editio. 41.)

Reihenherausgabe

Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. Buchreihe im internat. Verlag Peter Lang (Frankfurt a.M.) 2007 –

Bd. 1:

Markus Hinterholzer: Alte HeldInnen braucht die Schule. Das Nibelungenlied und der Herr der Ringe als literaturdidaktische Beispiele für einen gehirn-gerechten Mittelalterunterricht. 2007.

Bd. 2:

Sigrid Rachoinig: Wir tun kund und lassen wissen. Briefe, Urkunden und Akten als spätmittelalterliche Grundformen schriftlicher Kommunikation, dargestellt anhand der Lebenszeugnisse Oswalds von Wolkenstein. 2008.

Bd. 3:

Mittelalterliche Wissensspeicher. Interdisziplinäre Studien zur Verbreitung ausgewählten ‚Orientierungswissens‘ im Spannungsfeld von Gelehrsamkeit und Illiteratheit. 2009.

Bd. 4:

Ylva SCHWINGHAMMER: Rittergeschichten für die Klein/st)en. Die Welt des Mittelalters im aktuellen deutschsprachigen Kinderbuch. 2010.

Bd. 5:

Daniela KARNER: Täuschung in Gottes Namen. Fallstudien zur poetischen Unterlaufung von Gottesurteilen in Hartmanns von Aue „Iwein“, Gottfrieds von Straßburg „Tristan“, Des Strickers „Das heiße Eisen“ und Konrads von Würzburg „Engelhard“. 2010.

Bd. 6:

Theresa ZIFKO: Literatur lokalisiert. Museologische Überlegungen zur Präsentation von literarischen Texten mit besonderer Bezugnahme auf das Designkonzept des Projekts *Steirische Literaturpfade des Mittelalters*. 2013.

Bd. 7:

Ylva SCHWINGHAMMER: Das Mittelalter als Faszinosum oder Marginalie? Länderübergreifende Erhebungen, Analysen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Mittelalterdidaktik im muttersprachlichen Deutschunterricht. 2013.

Bd. 8:

Andrea Hofmeister-Winter, Helmut W. Klug, Karin Kranich (Hrsg.): Der Koch ist der bessere Arzt. Zum Verhältnis von Diätetik und Kulinarik im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit. 2014.

Bd. 9:

Hofmeister, Wernfried / Schwinghammer, Ylva (Hrsg.): Literatur-Erlebnisse zwischen Mittelalter und Gegenwart. Aktuelle didaktische Konzepte und Reflexionen zur Vermittlung deutschsprachiger Texte. (2015)

Bd. 10:

Eva Schulz: Intertextualität in Julian Schuttings „Gralslicht“. Eine motivhistorische Spurensuche zwischen Wolframs von Eschenbach „Parzival“ und Richard Wagners „Parsifal“ (2016)

Bd. 11:

Elisabeth Sulzer: Darmgesundheit im Mittelalter. Analyse ausgewählter deutschsprachiger Kochrezepttexte aus dem Münchener Arzneibuch Cgm 415 vor dem Hintergrund der Humoralmedizin und Versuch einer kritischen Bewertung im Lichte moderner pharmakologischer Erkenntnisse (2016)

Bd. 12:

Aline Holzer: Digitale Heldengeschichten. Medienübergreifende narratologische Studie zur Rezeption der mittelalterlichen deutschsprachigen Epik in Computerspielen (2017)

Texte zu den Steirischen Literaturpfaden des Mittelalters: Texthefte hrsg. im Eigenverlag des Vereins Steirische Literaturpfade des Mittelalters der Universität Graz (mit W. H. als Vorsitzendem), 2012

Heft 1: Andreas Kurzmann: Soliloquium Marie cum Jhesu. Diplomatischer Abdruck nach der Handschrift Graz, UB, Cod. 856 u. Übertragung ins Neuhochdeutsche von Andrea Hofmeister. Graz 2012.

Heft 2: Hugo von Montfort: Paradiesrede. Edition und Übersetzung ins Neuhochdeutsche von Wernfried Hofmeister. Graz 2012.

Heft 3: Herrand von Wildon: Die Katze. Mittelhochdeutscher Text und Übertragung ins Neuhochdeutsche von Wernfried Hofmeister. Graz 2012.

Heft 4: Die Vorauer Novelle. Mittelhochdeutscher Text und Übertragung ins Neuhochdeutsche von Andrea Hofmeister. Graz 2012.

Heft 5: Rudolf von Stadeck: Minnelieder. Mittelhochdeutscher Text und Übertragung ins Neuhochdeutsche von Wernfried Hofmeister. Graz 2012.

Heft 6: Bruder Philipp der Kartäuser: Marienleben. Mittelhochdeutscher Text und Übertragung ins Neuhochdeutsche in Auszügen. Hrsg. v. Andrea Hofmeister und Wernfried Hofmeister unter Mitwirkung von Cornelia Drexler, Ivelina Dylgerova, Alexandra Fiala, Lisa Maria Glänzer, Wolfgang Holanik, Anna Kollingbaum, Ramona Richter und Matthias Schwendtner. Graz 2015.

Unselbstständige Veröffentlichungen

Heinrich von der Mure - ein steirischer Minnesänger? In: Blätter für Heimatkunde (Hg. v. Historischen Verein für Steiermark.) 58 (1984), S.60-67.

„Der Jüngling“ Konrads von Haslau. Versuch einer Neubewertung. In: Sprachkunst. Beiträge zur Literaturwissenschaft 15 (1984), S.1-13.

Minne und Ehe im „Frauenbuch“ Ulrichs von Lichtenstein. In: Die mittelalterliche Literatur in der Steiermark. Akten des internationalen Symposions Schloß Seggauberg bei Leibnitz 1984. Hg. v. Alfred Ebenbauer, Fritz Peter Knapp u. Anton Schwob. Bern 1988. (=Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A, 23.) S.131-142. [Mit Vortrag]

Protokoll der Diskussion zur Sektion 4. In: Historische Edition und Computer. Möglichkeiten und Probleme interdisziplinärer Textverarbeitung und Textbearbeitung. Hg. v. Anton Schwob, Karin Kranich-Hofbauer u. Diethart Suntinger. Graz 1989, S.211-214.

Das „Jüdel“ im Kontext mittelhochdeutscher literarischer Kindesdarstellungen. In: Die Juden in ihrer mittelalterlichen Umwelt. Hg. v. Alfred Ebenbauer u. Klaus Zatloukal. Wien, Köln, Weimar 1991, S.91-103. [Mit Vortrag auf dem internat. Kongress in Wien]

Literarische Provokation im Mittelalter am Beispiel der „Winsbecke-Parodie“. In: Sprachkunst. Beiträge zur Literaturwissenschaft 22 (1991), S.1-24.

Rebellion und Integration in Strickers „Eingemauerter Frau“. In: Mediaevistik. Internationale Zeitschrift für interdisziplinäre Mittelalterforschung 5 (1992), S.71-77. [Mit Vortrag in Opatja 1987]

Das Sprichwort im historisch-literarischen Kontext: Vorschläge zur Erfassung und Beschreibung sprichwortartiger Mikrotexte. In: Proverbium 9 (1992), S.43-65.

Alliteration. Altdeutsch. Althochdeutsch. Analogie (verf. mit Peter Dinzelbacher). *Beichte. Beschwörungsformel* (verf. mit Michael Belgrader). *Bestiarium. Brautwerbung. Brutlied. Cisiojanus. Dichterfehde. Echtheitsfrage. Edition. Erbauungsliteratur. Evangelienharmonie. Faksimile. Gehrender. Hiat. Kreuzzug. Leben Jesu. Musterbuch. Nibelungenstoff.* In: Sachwörterbuch der Mediävistik. Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter und unter Verwendung der Vorarbeiten v. Hans-Dieter Mück (u.a.) hg. v. Peter Dinzelbacher. Stuttgart 1992, S.20, 22, 27f., 34, 86, 93, 94, 112f., 117, 144, 173, 192, 194, 217, 226f., 236, 284, 353, 449f., 472, 570, 585.

sprichwort - Sinnfindung im Zitat. In: Ehre und Mut, Aventiure und Minne. Höfische Wortgeschichten aus dem Mittelalter. Hg. v. Ofrid Ehrismann. München (Beck) 1995, S.202-208.

Erzähltes Recht. Der Bohnenstreit im „Urbar“ Veit Feichters, *thúem mesner vnd bürger zú Brichsen*. In: Literatur und Sprache in Tirol. Von den Anfängen bis zum 16. Jahrhundert. Akten des 3. Symposiums der Sterzinger Osterspiele (Sterzing, 10.-12. April 1995). Hg. v. Michael Gebhardt u. Max Siller. Innsbruck 1996. (=Schlern-Schriften. 301.) S.433-441 [Mit Vortrag]

Zwar *mir sait ainst ain weise mugg*. Der sprichwortartige Zitatenschatz Oswalds von Wolkenstein als wissenschaftliche Herausforderung. In: Jahrbuch der O.v.Wolkenstein-Gesellschaft, Bd.9: Oswald von Wolkenstein und die Wende zur Neuzeit. Bilanz und Perspektiven der Forschung. Internationales Symposium der O.v.Wolkenstein-Gesellschaft u. der Kardinal-Nikolaus-Cusanus-Akademie (Brixen, 1.-3. Juni 1995). Frankfurt a.M. 1996, S.59-70. [Mit Vortrag]

Neu-Edition des Seitenstettner *Edolanz*-Fragments A: ein philologisches Abenteuer. In: Durch aubenteuer muess man wagen vil. Festschrift für Anton Schwob zum 60. Geburtstag. Hg. von Wernfried Hofmeister und Bernd Steinbauer. Innsbruck 1997. (=Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft. Germanistische Reihe. Band 57.)

Zur Wirkung des Sprichworts im verbalen Kontext: Skizze eines Modells der transgeneralisierenden parömischen Sinnentfaltung. In: *Europhras 95. Europäische Phraseologie im Vergleich: Gemeinsames Erbe und kulturelle Vielfalt*. Bochum 1998. (=Studien zur Phraseologie und Parömiologie. 15.) S.327-335. [Mit Vortrag]

Die Edition als 'offenes Buch': Chancen und Risiken einer Transponierungs-Synopse dargestellt an der Dichtung „Von des todes gehugede“ des sog. Heinrich von Melk. In: Produktion und Kontext. Beiträge der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition im Constantijn Huygens Instituut. Tübingen 1999. Hg. v. H.T.M. van Vliet. (=Beihefte zu editio. 13.) S. 23-39. [Mit Vortrag in Den Haag]

Schlußbericht zu Alfred Krachers Projekt einer Walther-Ausgabe in Graz. In: Walther von der Vogelweide. Textkritik und Edition. Berlin u. New York 1999, S.59f.

Das „Frauenbuch“ Ulrichs von Liechtenstein als eine interdisziplinäre Herausforderung. Ansätze und Forschungsperspektiven. In: Ich – Ulrich von Liechtenstein. Literatur und Politik im Mittelalter. Akten der Akademie Friesach „Stadt und Kultur im Mittelalter“ Friesach (Kärnten), 2.–6. September 1996. Hg. v. Franz Viktor Spechtler u. Barbara Maier. Klagenfurt 1999. (=Schriftenreihe der Akademie Friesach. 5.) S.205-220.

(mit Andrea Hofmeister:) Drei „St. Lambrechter Wetterbeschwörungen“: Edition und Analyse im Kontext mittelalterlicher Unwetterexorzismen. In: De consolatione philologiae: Studies in Honor of Evelyn S. Firchow. Ed. by Anna Grotans, Heinrich Beck, and Anton Schwob. Göppingen 2000. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 682.) S. 161-176.

‘Deutsches Bürgerrecht’ für Fremdwörter. Gedanken zur orthographischen Fremdwort-Integration am Beispiel der initialen C-/K-/Z-Schreibung: eine Reformbewegung am Ende? In: Specht und Gämse. Beiträge zur Rechtschreibung des Deutschen (Symposion Salzburg 1998). Festschrift für Franz V. Spechtler. Hg. v. Siegrid Schmidt, Ingrid Bennewitz und Ulrich Müller. Göppingen 2000. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 687.) S.75-92.

Der Mut zur Lücke: Auf den Spuren von Textnachträgen in der Manessischen Liederhandschrift. Ein Beitrag zu einer 'Überlieferungs-Philologie' des Mittelalters. In: Entstehung und Typen mittelalterlicher Lyrikhandschriften. Akten des Grazer Symposiums, 13.-17. Oktober 1999. Hg. v. Anton Schwob u. András Viskelety unter Mitarbeit von Andrea Hofmeister-Winter. Bern (u.a.) 2001. (= Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A, Bd 52.) S.79-106. [Mit Vortrag]

Das 'Sprichwort' als Mittel der Agitation in der politischen Spruchdichtung Walthers von der Vogelweide. In: Walther von der Vogelweide. Beiträge zu Produktion, Edition und Rezeption. Hg. v. Thomas Bein. Bern 2002. (=Waltherstudien. 1.) S.59-91.

Das Fragment B-3 der Admonter Stiftsbibliothek: Spätmittelhochdeutsche Benediktionen/Gebete und ein frühneuhochdeutsches Tintenrezept. In: ZfdA 131 (2002), S.335-342.

Ein Autor 'outet' sich: Hugo von Montfort (1357–1423) im rezeptionellen Spannungsfeld. In: Autor – Autorisation – Authentizität. Beiträge der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition. Aachen, 20. bis 23. Februar 2002. Hg. v. Thomas Bein, Rüdiger Nutt-Kofoth u. Bodo Plachta. Tübingen 2004. (= Beihefte zu editio. 21.) S.165–172. [Mit Vortrag]

Zwierzina, Konrad. In: Internationales Germanistenlexikon 1800-1950. Hg. v. Christoph König. Berlin u. New York 2004, S.2119f.

Kracher, Alfred. In: Internationales Germanistenlexikon 1800-1950, CD-ROM-Ausgabe. Hg. v. Christoph König. Berlin u. New York 2004.

'Inhaltsangaben' als literarhistorische Herausforderung, dargestellt am Beispiel von Heinrich Wittenwilers "Der Ring". In: Jahrbuch für Internationale Germanistik 2003 (Jahrgang XXXV, Heft 2), S.169-201.

Hor meine wort: Adjurative Sprachmagie als diskursives Netzwerk am Beispiel der 'Wiener Schlangenbeschwörung' (15. Jh., Cod. Vind. 10632), in: Zeitschrift für deutsches Altertum 133 (2004), 329-355.

Wenne der tot unsir voget kom geslichin: Gesichter des Todes im Spiegel deutschsprachiger Dichtungen des Mittelalters. In: L'Art Macabre 6 (2005). Jahrbuch der Europäischen Totentanz-Vereinigung, S.65–80. [Mit Vortrag auf dem internat. Kongress der Totentanz-Vereinigung in Wien 2004]

Omnia vincit radix: Minne und 'Drogen' in Neidharts Sommerlied 15. In: Der achthundertjährige Pelzrock. Walther von der Vogelweide - Wolfger von Erla - Zeiselmauer. Vorträge gehalten am Walther-Symposion der Österr. Akad. d. Wiss. vom 24. - 27. Sept. 2003 in Zeiselmauer (Niederösterr.). Hg. v. Helmut Birkhan unter Mitwirkung von Anne Cotten. Wien 2005, S.161-175. [Mit Vortrag im Rahmen des Walther von der Vogelweide-Symposions der Österr. Akad. d. Wiss. in Zeiselmauer bei Tulln im September 2003]

1442, May. Oswald von Wolkenstein refutes accusations of confusing literature and reality. Poetic Transformation of the Self. In: A New History of German Literature. Ed. David Wellbery. Cambridge/Massachusetts and London/England 2004, S.174–178. [Text von W.H. original englisch, Übersetzungshinweis im Buch daher falsch]

Mai 1442: Oswald von Wolkenstein weist Vorwürfe zurück, Dichtung und Wirklichkeit zu vermengen: Die poetische Verwandlung des Ichs. In: Eine neue Geschichte der deutschen Literatur. Hg. v. David L. Wellbery (et. al.). Berlin 2007, S. 255–260.

Mittelalterliche Literatur zwischen Forschung und Schule: Fachdidaktische Perspektiven am Beispiel der Dichtungen Ulrichs von Liechtenstein. In: Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft 15 (2005), S.211-222. [Mit Vortrag im Rahmen des Symposions "Mittelalterliche Literatur – heute und morgen" der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft in Bamberg im Oktober 2003]

Vom "Salon-Seminar" zum öffentlichen Seminar-Projekt. "Alte" und "neue" Methoden der Vermittlung literaturwissenschaftlicher Inhalte, verdeutlicht am Beispiel der germanistischen Mediävistik an der Karl-Franzens-Universität in Graz. In: Susanne Hochreiter u. Ursula Klingenböck (Hg.): Literatur - Lehren - Lernen. Hochschuldidaktik und germanistische Literaturwissenschaft. Wien, Köln, Weimar 2006, S.157-172.

Magische Verortung am Beispiel spätmittelalterlicher deutscher Liebesbeschwörungen. In: Imaginäre Räume. Sektion B des Int. Kongresses „Virtuelle Räume. Raumwahrnehmung und Raumvorstellung im Mittelalter“ in Krems a.d. Donau 24.–26. März 2003. Hg. von Elisabeth Vavra. Veröffentlichungen des Instituts für Realienkunde des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Krems 2007. (=Sitzungsberichte der Österr. Akad. d. Wiss. Philos.-Histor. Kl. 758.) S.191–205. [Mit VORTRAG]

Mehrschichtiges Edieren als neue Chance für die Sprachwissenschaft. In: Edition und Sprachgeschichte. Baseler Fachtagung 2.-4. März 2005. Hg. v. Michael Stolz in Verbindung mit Robert Schöller und Gabriel Viehhauser. Tübingen 2007, S.73-88.

"Hând alte liute jungen muot, die jungen alten, deist niht guot." Das 'sprichwörtliche Alter' in Freidanks "Bescheidenheit". In: Alterskulturen des Mittelalters und der frühen Neuzeit. Hrsg. v. Elisabeth Vavra. Wien 2008. (= Veröffentlichungen des Instituts für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit. 21.) (= Sitzungsberichte der Österr. Akademie der Wiss. Philos.-hist. Kl. 780.) S.129-140. [Mit VORTRAG auf dem internationalen Kongress 'Alterskulturen des Mittelalters und der frühen Neuzeit', veranstaltet vom Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit der Österr. Akademie der Wissenschaften gemeinsam mit der Donau-Universität Krems, 16.-18.10.2006]

[Gemeinsam mit Andrea Hofmeister-Winter:] Schriftzüge unter der High-Tech-Lupe. Theoretische Grundlagen und erste praktische Ergebnisse des Grazer Forschungsprojekts DAmALs ("Datenbank zur Authentifizierung mittelalterlicher Schreiberhände"). In: editio. Internationales Jahrbuch für Editionswissenschaft. 22 (2008), S.90–117. [Plenarvortrag an der Humboldt-Akademie in Berlin 2008 im Rahmen der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition zum Thema „Materialität“]

Zur Genese der neuen Studienausgabe der Werke Hugos von Montfort: Ein Praxisbericht über 'experimentelle' Textkritik für, mit und von Studierenden. In: Was ist Textkritik? Zur Geschichte und Relevanz eines Zentralbegriffs der Editionswissenschaft. [Beiträge der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition. Innsbruck, 25. bis 28. Februar 2004.] Hrsg. v. Gertraud Mitterauer (u.a.). Tübingen 2009, (= Beihefte zu editio 28), S.277–282.

Literarische Wissensspeicher. Vertrauen in die Kraft des Wortes. In: Wernfried Hofmeister (Hrsg., unter Mitarbeit von Andrea Hofmeister-Winter): Mittelalterliche Wissensspeicher. Interdisziplinäre Studien zur Verbreitung ausgewählten 'Orientierungswissens' im Spannungsfeld von Gelehrsamkeit und Illiteratheit. Frankfurt a.M. 2009. (=Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. 3.) S.13–60.

Gemeinsam mit Andrea HOFMEISTER-WINTER, Georg THALLINGER: Forschung am Rande des paläographischen Zweifels: Die EDV-basierte Erfassung individueller Schriftzüge im Projekt DAmalS. In: Kodikologie und Paläographie im digitalen Zeitalter. Hg. v. Malte REHBEIN, Patrick SAHLE, Torsten SCHASZAN. Norderstedt 2009. (= Schriften des Instituts für Dokumentologie und Editorik. 2.) S.261–292. [Mit Vortrag in München am 3.7.2009]

Wege zum Text: Problemaufriss zum Stellenwert von Editionen und ihrer Verfügbarkeit. In: W. H. u. Andrea Hofmeister-Winter (Hgg.): Wege zum Text. Überlegungen zur Verfügbarkeit mediävistischer Editionen im 21. Jahrhundert. Grazer Kolloquium 17.–19. September 2008. Tübingen: Niemeyer. (=Beihefte zu editio. 30.) S.73–80.

Zwillingsformel. In: Historisches Lexikon der Rhetorik. Bd. 9: St–Z. Tübingen 2009, Sp.1584–1586.

Die Praxis des Interpungierens in Editionen mittelalterlicher deutschsprachiger Texte. Veranschaulicht an Werkausgaben zu Hugo von Montfort. In: Historische Textgrammatik und Historische Syntax des Deutschen. Hrsg. v. Arne Ziegler u. Christian Braun. Berlin u. New York 2010, S.589–604.

Albrecht von Johansdorf, Friedrich von Hausen, Reinmar der Alte. In: Heinz Ludwig Arnold (Hrsg.): Kindlers Literatur Lexikon. 3., völlig neu bearb. Auflage. Stuttgart 2009. [Neu verfasste Artikel für die gedruckte und elektronische Ausgabe des Lexikons]

Übersetzung aller Lieder Hugos von Montfort: ORF-CD (Edition Alte Musik) mit Eberhard Kummer 2007.

Gemeinsam mit Michaela Pölzl: Die Quadratur des Kreises: Ein Bericht über die Einbindung des mathematischen Bildspendebereichs in die sprachpädagogische Initiative „Deutsche WortSchätze“. In: tribüne (Zeitschrift für Sprache und Schreibung) 2/2010, S.8–14.

Der Sprichwortgebrauch bei Hugo von Montfort: Eine Spurensuche zwischen editorischer Herausforderung und literaturwissenschaftlichem Gewinn. In: *Aller weishait anevang Ist ze brúfen an dem aussgang*. Akten des Symposiums zum 650. Geburtstag Hugos von Montfort. Hrsg. v. Klaus Amann u. Elisabeth De Felip-Jaud. Innsbruck 2010. (=Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft: Germanistische Reihe. 76.) S.155–166. [mit Vortrag auf dem Dornbirner Hugo von Montfort-Kongress 2007]

Perspektiven und Auswirkungen des Edierens am Beispiel der neuen Hugo von Montfort-Ausgabe. In: *Aller weishait anevang Ist ze brúfen an dem aussgang*. Akten des Symposiums zum 650. Geburtstag Hugos von Montfort. Hrsg. v. Klaus Amann u. Elisabeth De Felip-Jaud. Innsbruck 2010. (=Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft: Germanistische Reihe. 76.) S.192–194.

Memento mori! Literarische Lebens- und Sterbehilfen aus dem Mittelalter. In: „Wir sind die Seinen lachenden Munds“. Der Tod – ein unsterblicher literarischer Topos. Hrsg. v. Nicola Mitterer u. Werner Wintersteiner. Innsbruck 2010. (= Schriftenreihe Literatur. Institut für Österreichkunde. Österreichisches Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik. 24.) S.19–44. [Mit Vortrag in St. Pölten 2009]

[Gemeinsam mit Hubert STIGLER:] Die Edition als Interface. Möglichkeiten der Semantisierung und Kontextualisierung von domänenspezifischem Fachwissen in einem Digitalen Archiv am Beispiel der XML-basierten ‚Augenfassung‘ zur Hugo von Montfort-Edition. In: *editio* 24 (2010), S.79–95. [Sektionsvortrag an der Humboldt-Akademie in Berlin im Rahmen der Internationalen Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft für germanistische Edition zum Thema Medienwandel/Medienwechsel in der Editionswissenschaft in Frankfurt am Main 2010]

Worauf sind wir „programmiert“? Gedanken zur metaphorischen Bedeutungsübertragung in Wortfeldern und Bildspendebereichen der deutschen Gegenwartssprache. In: *ide. Informationen zur Deutschdidaktik: Zeitschrift fuer den Deutschunterricht in Wissenschaft und Schule* 1 (2011), S.54-63.

Die Forschung zu Oswald von Wolkenstein – ein Überblick. In: Oswald von Wolkenstein. Leben - Werk - Rezeption. Hrsg. v. Ulrich Müller u. Margarete Springeth. Berlin u. New York 2011. (= De Gruyter Studium.) S.330-341.

Mich nimt des michel wunder. Neue Technik(en) zur textfunktionalen und übersetzungspraktischen Erschließung historischer Phraseologismen, veranschaulicht am ‚Nibelungenlied‘ und Neidharts Sommerlied 21. In: Mittelhochdeutsch. Beiträge zur Überlieferung, Sprache und Literatur. Festschrift für Kurt Gärtner zum 75. Geburtstag. Hrsg. v. Ralf Plate und Martin Schubert zusammen mit Michael Embach, Martin Przybilski und Michael Trauth. Berlin u. Boston 2011, S.393–417.

Oswald von Wolkenstein. in: Literatur für die Schule. Ein Werklexikon zum Deutschunterricht. Hrsg. v. Marion Bönninghausen u. Jochen Vogt unter Mitarbeit v. Dirk Hallenberger. Paderborn 2014. (=UTB. 8522.) S.638f.

Spruchdichtung des Mittelalters. in: Literatur für die Schule. Ein Werklexikon zum Deutschunterricht. Hrsg. v. Marion Bönninghausen u. Jochen Vogt unter Mitarbeit v. Dirk Hallenberger. Paderborn 2014. (=UTB. 8522.) S.751–753.

Altdeutsche Texte im öffentlichen Raum. Projekt- und Forschungsbericht über das Netzwerk „Steirische Literaturpfade des Mittelalters“. In: ZfdA 143 (2014), S.467–483.

Das Netzwerk „Steirische Literaturpfade des Mittelalters“ als regionalkundliches Erinnerungsprojekt. In: Blätter für Heimatkunde 88 (2014), S.90–100.

Beim Vorwort genommen. Historisch-kritischer Blick auf explizite Nutzwert-Reflexionen in Vorworten und sonstigen Selbsterläuterungen altgermanistischer Textausgaben auf Basis eines Grazer editionswissenschaftlichen Seminars. In: editio 28 (2014), S.68–81. [Mit Plenarvortrag auf Aachener AG-Tagung 2014]

Wernfried Hofmeister / Andrea Hofmeister-Winter: Alte Texte auf neuen Wegen. Gedanken zur literarhistorischen Nachhaltigkeit am Beispiel des regionalen Netzwerkprojekts „Steirische Literaturpfade des Mittelalters“. In: Wernfried Hofmeister / Ylva Schwinghammer (Hrsg.): Literatur-Erlebnisse zwischen Mittelalter und Gegenwart. Aktuelle didaktische Konzepte und Reflexionen zur Vermittlung deutschsprachiger Texte. Frankfurt a.M. 2015. (=Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. 9.) S.73–105.

Wernfried Hofmeister / Silvia Madl: Magische Momente im Schulunterricht. Die Textgattung Zauberspruch als Paradigma für eine praxisnahe Lehramtsausbildung an der Schnittstelle zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik. In: Wernfried Hofmeister / Ylva Schwinghammer (Hrsg.): Literatur-Erlebnisse zwischen Mittelalter und Gegenwart. Aktuelle didaktische Konzepte und Reflexionen zur Vermittlung deutschsprachiger Texte. Frankfurt a.M. 2015. (=Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. 9.) S.207–224.

Filmreifes Sterben im „Nibelungenlied“: Intermediale Beobachtungen zur Mythisierung von Hagens Bluttat an Siegfried zwischen mittelalterlicher Diegese und cineastischer Narration. In: [perspicuitas](#). Internet-Periodicum für mediävistische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft. Rubrik [Aufsätze, Forschungsberichte, Bibliographien](#) als https://www.uni-due.de/imperia/md/content/perspicuitas/hofmeister_nibelungen.pdf, 26.1.2015.

Gemeinsam mit Astrid Böhm u. Helmut W. Klug: Die deutschsprachigen Marginaltexte der Grazer Handschrift UB, Ms. 781 als interdisziplinärer Prüfstein explorativer Revisionsforschung und Editionstechnik. In: editio 30 (2016), S. 14–33.

Die steirische Literatur (950–1282). [Im Druck 2014 für die Neuauflage der mehrbändigen Geschichte der Steiermark, hg. v. der Historischen Landeskommision für Steiermark]

Rezensionen

Walter Tauber (Hrsg.): Konrad von Haslau: „Der Jüngling“. Nach der Heidelberger Hs. Cpg. 341 mit den Lesarten der Leipziger Hs. 946 und der Kalocsaer Hs. (Cod. Bodmer 72). Tübingen 1984. (Altdeutsche Textbibliothek. 97.). In: Sprachkunst. Beiträge zur Literaturwissenschaft 16 (1985), S.281-283.

Hans Herbert S. Räkel: Der deutsche Minnesang. Eine Einführung mit Texten und Materialien. München 1986. (=Beck'sche Elementarbücher.) In: Sprachkunst. Beiträge zur Literaturwissenschaft 20 (1989), S.129f.

Dirk Joschko: Oswald von Wolkenstein. Eine Monographie zu Person, Werk und Forschungsgeschichte. Göppingen 1985. (=Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 396.) In: Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen 31 (1990), S.618f.

Trude Ehlert: Deutschsprachige Alexanderdichtung des Mittelalters. Zum Verhältnis von Literatur und Geschichte. Frankfurt a.M. 1989. (=Europäische Hochschulschriften. Reihe 1/1174.) In: Mediaevistik. Internationale Zeitschrift für interdisziplinäre Mittelalterforschung 5 (1992), S.346f.

Wolfgang Kirsch (Hrsg.): Das Buch von Alexander, dem edlen und weisen König von Makedonien. Mit den Miniaturen der Leipziger Handschrift. Leipzig 1991. In: Mediaevistik. Internationale Zeitschrift für interdisziplinäre Mittelalterforschung 6 (1993), S.479f.

Karl Konrad Polheim: Katalog der Volksschauspiele aus Steiermark und Kärnten. Nebst Analekten aus Bayern, West- und Ostösterreich. Tübingen 1992. In: Zeitschrift des Historischen Vereins für Steiermark 87 (1996), S. 354f.

Werner Marold: Kommentar zu den Liedern Oswalds von Wolkenstein. Bearbeitet und herausgegeben von Alan Robertshaw. Innsbruck 1995. (=Innsbrucker Reihe zur Kulturwissenschaft. Germanistische Reihe. Band 52.) In: Österreich in Geschichte und Literatur 42 (1998), H. 3-4a (Tirol), S.210f.

Monika Schulz: Magie oder: Die Wiederherstellung der Ordnung (Beiträge zur Europäischen Ethnologie und Folklore. Reihe A: Texte und Untersuchungen 5), Frankfurt a.M. (et. al.) 2000. Verlag Peter Lang, 440 S. In: ZfdA 131 (2002), S.373-379.

Christa Tuczay: Magie und Magier im Mittelalter. Deutscher Taschenbuchverlag München 2003. (= dtv. 34017.) In: Österreich in Geschichte und Literatur (mit Geographie) 48 (2004), S.261f.

Wolfgang Beck: Die Merseburger Zaubersprüche. (=Imagines medii aevi. Interdisziplinäre Beiträge zur Mittelalterforschung. 16.) Wiesbaden 2003. In: ZfdA 134 (2005), S.507–511.

Silvia Reuvekamp: Sprichwort und Sentenz im narrativen Kontext. Ein Beitrag zur Poetik des höfischen Romans. Berlin 2007. In: ZfdA 138 (2009), S.102–106.

Johannes Spicker: Oswald von Wolkenstein. Die Lieder. (= Klassiker-Lektüren. 10.) Berlin 2007. In: ZfdA 138 (2009), S.549-553.

Sandra Linden u. Christopher Young (Hrsg.): Ulrich von Liechtenstein. Leben – Zeit – Werk – Forschung. Berlin/New York 2010. In: ZfdA 140 (2011), S.388–401.

Klaus Landa: herre und pfaffe. Die Repräsentanten weltlicher und geistlicher Macht in der Sicht ihrer Zeitgenossen in Mittelalter und Gegenwart. Ein Vergleich anhand didaktischer Literatur des 13. Jahrhunderts und demoskopischen und programmatischen Datenmaterials aus Österreich, Kiel 2012. Solivagus Verlag, 513 S. In: ZfdA 144 (2015), S.113–120.

Gesonderte wiss. VORTRÄGE (ohne eigene Publikation, in Auswahl)

Urania 1999: Volkssprachige Literatur des Mittelalters in der Steiermark

Aachen 1999: Mittelalterliche Literatur 'Made in Styria': zwischen Tradition und Innovation oder bieder bis pikant

Salzburg 1999, Innsbruck 2000, Wien 2001, Minneapolis 2002, Klagenfurt 2004: Der Mut zur Lücke: Auf den Spuren von Textnachträgen in der Manessischen Liederhandschrift. Ein Beitrag zu einer 'Überlieferungs-Philologie' des Mittelalters.

ULIG (Universitätslehrgang für interdisziplinäre Gerontologie) 2004: "Tod und Sterben aus kulturhistorischer Sicht"

Eröffnungsvorträge zur (gemeinsam mit Studierenden erarbeiteten) „Wanderausstellung“ „*Heute rodt, morgen todt!* Unser ‚Sterben‘ im Spiegel von Sprache und mittelalterlicher Dichtung“ in der Stadtpfarrkirche Graz (2004), im Stift Rein b. Graz (2005) u. im Hippolythaus St. Pölten (2005).

(Gemeinsam mit Marlies Breuss u. Andrea Moser-Pacher:) Das sprachpädagogische Projekt „Deutsche WortSchätze“ an der Karl-Franzens-Universität Graz: Genese, Abwicklung und Erfolge. Gehalten im Rahmen der 10. Grazer Tagung DaF/DaZ (vom 22.–23. Juni 2007) zum Thema ‚Wortschatz‘

(Gemeinsam mit Andrea Hofmeister): Minne und Moral um 1400: Graf Hugo von Montfort als Poet. Lange Nacht der Museen am 6. Oktober 2007 (UB Graz, Abt. f. Sondersammlungen)

„Oswald von Wolkenstein - Wie Liedkunst zum Markenzeichen wurde“ (Vortrag am Tag der Forschung der KFUG am 19. Oktober 2009, Senatssaal)

Hie muget ir wunder hoeren sagen – zur „Hörbuchkultur“ des Mittelalters. (Vortrag auf der „Lesereise.seitenweise“ am 20. Oktober 2010 im Senatssaal der KFUG, im Rahmen des Aktionstags „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“)

8 Vorträge zur Eröffnung der „Steirischen Literaturpfade des Mittelalters“ in Admont, Bruck/Mur, Neuberg/Mürz, Seckau, Stattegg, Unzmarkt-Frauenburg, Vorau u. Wildon (Sommer bis Herbst 2012)

Elektronische Publikationen

Vorlesung zur deutschen Gegenwartssprache: Phraseologie, <http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/phraseo>, Layout: Klug, Helmut W. (2002).

Heute roth, morgen todt! Unser 'Sterben' im Spiegel von Sprache und mittelalterlicher Dichtung, <http://sterbekultur.uni-graz.at>, Layout: Klug, Helmut W. (2004).

Hugo von Montfort, Das poetische Werk, Begleitende Internet-Plattform zur Neuausgabe, <http://www-gewi.uni-graz.at/montfort-edition>, Layout: Klug, Helmut W. (2005).

Deutsche WortSchätz, <http://wortschaetze.uni-graz.at/>, Layout u. techn. Betreuung v. Helmut W. Klug (2007ff.).

Zwillingsformeln der deutschen Gegenwartssprache, <http://homepage.uni-graz.at/de/wernfried.hofmeister/projekte/zwillingsformeln/> (2007).

Gemeinsam mit Hubert STIGLER (Grazer Zentrum für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften): Internetportal zur sog. 'Augenfassung' zur Edition der Werke Hugos von Montfort unter <http://gams.uni-graz.at/fedora/get/o:me-1r/bdef:TEI/get>. Graz 2011.

W. H. gemeinsam mit Thomas KLAMPFL: Retrodigitalisierung der MELODIE-Edition aus "Oswald von Wolkenstein. Geistliche und weltliche Lieder. Ein- und mehrstimmig. Bearbeitet: Der Text von Josef Schatz. Die Musik von Oswald Koller. Wien 1902." unter <http://www.uni-graz.at/germafww/koller/start.html>. Graz 2011.

SONSTIGES

Produktion der Doppel-CD (mit Bonus-DVD): *fro welt, ir sint gar húpsch und schön*. Die Lieder des Hugo von Montfort. [Gesungen von] Eberhard Kummer. Wien 2007. (= ORF Edition Alte Musik. 3011.)

Produktion einer CD zu Ulrich von Liechtenstein: *daz herze mîn ist minne wunt*. Interpretiert von Eberhard Kummer. Mit Übersetzungen aller mittelhochdeutschen Lieder ins Neuhochdeutsche von Wernfried Hofmeister u. Andrea Hofmeister. Übersetzungen ins Englische von Terri Gattringer-Sabino. Graz 2012. (=vox medii aevi. 1.)

PROJEKTINITIATIVEN UND -LEITUNGEN

(drittmittelgefördert, in Auswahl)

Deutsche WortSchätz:

<http://wortschaetze.uni-graz.at/>

Damals (Datenbank zur Authentifizierung mittelalterlicher Schreiberhände):

<http://www.uni-graz.at/wernfried.hofmeister/damals>

Steirische Literaturpfade des Mittelalters (SteiLitMa):

<http://literaturpfade.uni-graz.at>

Arbeitskoffer zu SteiLitMa:

<http://www.sparklingscience.at/de/projekte/599-arbeitskoffer-zu-den-steirischen-literaturpfaden-des-mittelalters>